

Generalversammlung der RhB in Pontresina

GV der RhB im Zeichen des Steinbocks

An der 130. Generalversammlung der Rhätischen Bahn (RhB) vom 8. Juni 2018 in Pontresina gaben VR-Präsident Stefan Engler und Direktor Renato Fasciati den Namen der ab Mitte 2019 in Betrieb gehenden neuen Flügeltriebzüge bekannt: Sie sollen «Capricorn», Rätoromanisch für Steinbock, heissen. Weiter wurde an der Versammlung der siebenköpfige RhB-Verwaltungsrat neu konstituiert.

Stefan Engler als Präsident sowie die Mitglieder Paul Blumenthal, Tarzisius Caviezel und Andreas Thöny wurden in ihrem Amt bestätigt. Neu gewählt und im Gremium offiziell begrüsst wurden Martin Bütikofer, Dr. Renzo Simoni und Grossrätin Vera Stiffler. Verabschiedet wurden die zurückgetretenen Heinz Dudli, Benno Burtscher (beide wegen Amtszeitbeschränkung) sowie Hans-Jürg Spillmann (Rücktritt aufgrund seines Alters).

2017 war ein sehr gutes Jahr

Die über 400 anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre konnten von einem sehr erfolgreichen Geschäftsjahr 2017 Kenntnis nehmen. Die RhB erzielte einen Jahresgewinn von 1,2 Millionen Franken. Sowohl beim Personenverkehr als auch beim Güterverkehr und beim Autoverlad war eine höhere Nachfrage zu verzeichnen. Demgegenüber war die Investitionstätigkeit auch 2017 sehr hoch: Insgesamt 228 Millionen Franken wurden investiert. Eine Auswertung zeigt, dass dabei rund die Hälfte der Wertschöpfung bei Unternehmen in Graubünden geblieben ist. Ohne die hochspezialisierte Bahntechnik und die Zahlungen für neues Rollmaterial wäre der Anteil der Vergaben im Kanton noch deutlich höher.

Viele Herausforderungen werden angepackt

In seinem Rückblick betonte Direktor Renato Fasciati, dass sich die RhB in einer Phase der tiefgreifenden Modernisierung befindet und entsprechend viele grosse Projekte am laufen sind. So wurde 2017 mit St. Moritz der grösste RhB-Bahnhof umfassend modernisiert und den heutigen Erfordernissen angepasst. Auch Küblis, Rhäzüns und Felsberg wurden behindertengerecht umgebaut. Um die Voraussetzungen für den geplanten Angebotsausbau und die dazu erforderliche Netzstabilität zu schaffen, wurde mit dem Bau der Doppelspuren Bever – Samedan und Thusis – Sils gestartet. Ebenso wurde mit dem Bau der zweiten Hinterrheinbrücke bei Reichenau begonnen, die eine Entflechtung der Albula- und der Surselvalinie ermöglicht. Beim Neubau Albulatunnel wurde 2017 die anspruchsvollen

vollste Zone durchstossen. Auf Marktseite wurden viele Neuerungen und Innovationen eingeführt, welche das Angebot für die Fahrgäste erweitern oder erleichtern. Beispielsweise wurde das neue digitale InfoTrainment-System im Bernina Express eingeführt sowie die netzweite Ausweitung der Billett-App Fairtiq realisiert. Mit der Gründung der Glacier Express AG wurden gemeinsam mit dem Partner MGBahn Voraussetzungen für die kontinuierliche Weiterentwicklung des Topproduktes geschaffen. Im Bereich Rollmaterial wurden 2017 die sechs neuen Alvra-Gliederzüge erfolgreich eingeführt und die Grundlagen geschaffen für die Produktion der neuen Flügeltriebzüge, die im Jahr 2019 in Betrieb gehen sollen.

Die neuen Flügeltriebzüge heissen «Capricorn»

Beim Eintreffen der Aktionäre flimmerten Bilder von Steinböcken über die Leinwand. Dass dies mehr bedeutete als eine Reverenz an den Austragungsort der GV – dem Steinbock-«Mekka» Pontresina –, erschloss sich den Anwesenden gegen Schluss der Versammlung, als Stefan Engler und Renato Fasciati den Namen der neuen Flügeltriebzüge bekannt gaben. Aus dem öffentlichen Wettbewerb für die Namenssuche, der im Februar 2018 durchgeführt worden war, ging als Sieger «Capricorn», Rätoromanisch für Steinbock, hervor. Über 1 800 Personen hatten sich am Wettbewerb beteiligt. Insgesamt wurden 1 300 Namen vorgeschlagen, davon knapp 80 mal der Begriff «Steinbock». In einer kleinen Inszenierung wurde an der GV der Name an einem Modell vom neuen Zug, resp. an der nachgebauten Front, enthüllt. Anfang 2019 wird das erste Fahrzeug bei der RhB erwartet. Ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2019 sollen die ersten «Capricorn»-Triebzüge auf dem RhB-Streckennetz verkehren.

Und am Wochenende wird gefeiert...

Die RhB lädt zum ersten Bahnfestival!

Aus Anlass von «10 Jahre UNESCO Welterbe RhB» feiert die RhB am 9. und 10. Juni 2018 in Samedan und Pontresina das erste Bahnfestival. Es ist Teil der Schweizerischen Welterbetage, an denen alle Schweizer UNESCO Welterbestätten ihre Türen für das Publikum öffnen. Gross und Klein sind herzlich eingeladen mitzufeiern:

- historische Wagenausstellung (Pontresina und Samedan)
- historische Shuttlezüge zwischen Pontresina und Samedan
- Zugparade (Pontresina)
- Kinderunterhaltungsprogramm mit Clà Ferrovia (Pontresina)
- Welterbemarkt (Pontresina)
- «TrainGames» (Samedan)
- Festwirtschaften (Pontresina und Samedan)
- Jubiläumsfest mit Live-Band und Barbetrieb (Samedan)

www.rhb.ch/bahnfestival

